

1. Vielfältiges Nachwuchslager NOSJV Camp Rock Bischofzell 16.-18. Mai 2014

Am Freitagabend trafen 24 Jodel- und 7 Alphornbegeisterte Kinder aus der Ostschweiz und Bündnerland im Camp Rock ein. Die Zimmerzuteilungswünsche konnten alle erfüllt werden. Nach dem Nachtessen lernten sich die Kinder durch ein Kennenlernspiel näher kennen. Bald waren die ersten Kontakte geknüpft. Es wurde gesungen und musiziert und einige mal-



ten an ihren Tischsets, welche laminiert wurden und die Kinder als Souvenir am Sonntagnachmittag nach Hause nehmen durften.

Nach einem reichhaltigen Frühstück wurden die Kinder in Gruppen eingeteilt. Jede Gruppe lernte so die Sparten Alphorn und Jodel bei den Kursleiter Claudia Mora und Anna Heep (Jodel), Frey Schnyder und Andrea Sonderegger (Alphorn) kennen. 3 Mädchen waren vom Alphorn so begeistert, dass sie spontan vom Jodel zum Alphorn wechselten.



Das Küchenteam vom Camp Rock verwöhnte uns über die ganze Zeit mit feinem, reichhaltigem Essen.

Am Nachmittag übten wir mit den Jodelliedern "I ha de Frühlig", "vo Ueli Zahnd" und "us de Bärge" von Hans Aregger, Atemtechnik, Aussprache, Tongebung und Dynamik. Die Kinder machten mit Begeisterung mit. Zwischendurch hörte man vom Garten her schon ein paar schöne Alphornöne von der Alphorngruppe. Der Besuch von Urs Lüthi vom NOSJV hat uns sehr gefreut.



Auch die Freizeit kam nicht zu kurz. Im Camp Rock konnten wir Fussballspielen, Ping Pong, Volleyball, Billard und Jöggelikasten spielen, Bändeli knüpfen, malen und musizieren. Die Kinder wurden liebevoll von Vreni Früh, Manuela Rust und Renzo Mora betreut.



Unsere Lagerküchenhilfe Hansruedi Winniger bereitete uns ein Feuer vor, wo wir bräteln konnten und unser Nachtessen im Freien geniessen. Am Abend sassen wir zusammen und machten „Wunschkonzert“. Wer wollte konnte sich ein Lied wünschen, das zusammen gesungen wurde. Es dauerte ein bisschen länger bis die letzten ihren Schlaf gefunden haben. Aber im Lager sind die meisten Nächte halt eben kurz. Es wurde in den Zimmern noch lange gekichert, geschwätzt und gelacht.

Ein sonniger Sonntagmorgen erwartete uns. Frühstück, aufräumen alles zusammen packen, verlorene Socken und T-Shirts suchen. Alles war punkt 10.00 bereit. Vor unserem Haus fand das Floosrennen auf der Sitter statt und so konnten wir uns noch für die verschiedene Flosse begeistern. Vor und nach dem Mittagessen und nach einem gemeinsamen Einsingen, mit Vögelitanz gespielt von Manuela und Claudia und dem Akkordeon und Schwyzerörgeli wurde nochmals fürs Konzert am Nachmittag geübt.



Vor 5 Uhr trafen die Eltern ein. Unsere Arena im Garten war der perfekte Konzertplatz. Wir konnten den Eltern und Besucher ein vielfältiges Programm wie Jodeln, Alphornblasen, Büchel, Hackbrett und Schwyzerörgeli bieten.

Bald war Zeit zum Abschied nehmen. Es wurden Freundschaften geknüpft und Adressen ausgetauscht, und alle versprachen nächstes Jahr wieder zu kommen.

Danken möchte ich allen Eltern fürs Vertrauen, allen Kindern für ihre Begeisterung, sowie allen Kursleiter und Betreuer.



Claudia Mora, Verantwortliche Kinderjodelchöre NOSJV